MONTAGEANLEITUNG
ENGLISCH
v1.2
Code: **AWO613**
Bezeichnung: **Aufputzgehäuse 3/155**

IM613

Ausgabe: 6 vom 21.06.2022
Ersetzt Ausgabe: 5 vom 20.10.2020

1. Anwendung:

Dank seiner Konstruktion kann das Gehäuse **AWO613** sowohl als eigenständige Komponente zur Montage aller auf DIN-Schienen montierten Geräte als auch als Element zur Integration elektrischer Anlagen, z. B. Videoüberwachung, Zutrittskontrollsysteme (ACS), Einbruchmeldeanlagen (IDS) usw., verwendet werden. Das Gehäuse ist für die Montage von (je nach Konfiguration) vorgesehen:

1. Elektrische Sicherungen vom **Typ „S“**
2. Transformatoren der folgenden Baureihen: **TRP, TRZ**
3. Netzteile der folgenden Baureihen:
   - **PS-...**
   - **PSDC-...**
   - **PSDCSEP-...**
4. Eingebaute Pufferstromversorgungen der folgenden Baureihen:
   - **PSB-...**
   - **PSG2-...**
   - **PWB-...**
5. MEAN WELL-Netzteile für die DIN-Schiene der folgenden Serien:
   - **MDR, DR, HDR, EDR, NDR, SDR**
   - **DRP, DRH, WDR, TDR, DRC**
   - **DR-UPS40 (Puffermodul)**
   - **DRDN20, DRDN40, DR-RDN20 (Redundanzmodule)**
6. MEAN WELL-Einbau-Netzteile der folgenden Serien:
   - **RS, LRS, RD, RSP, HRP, QP, AD, ADD, SCP**

2. Produktbeschreibung

Das Gehäuse verfügt an der Rückwand über Bohrungen zur Befestigung von 3 DIN-Schienen mit einer Länge von jeweils 320 mm. Die Schienen werden direkt am Gehäuse oder an Kunststoffhalterungen befestigt, die einen Abstand von 20 mm zwischen Schiene und Wand ermöglichen. Zusätzlich verfügt es über Bohrungen zur Montage von Transformatoren der Serien TRP/TRZ und geschlossenen Netzteilen in der Rückwand. Ausgestattet mit einem Gehäuse mit Manipulationserkennung beim Öffnen. Das Gehäuse wird standardmäßig von vorne verschraubt. An der Vorderseite des Gehäuses befindet sich eine Aussparung für ein Schloss, die den Einbau eines Schlosses mit dem gleichen Code (MR027) oder mit einem anderen Code (MR008) ermöglicht. Dem Gehäuse liegen 14-mm-Abstandshalter aus Kunststoff bei, mit denen es von der Wand abgesetzt werden kann, um den Kabeleinzug zu den im Gehäuse montierten Geräten zu ermöglichen.

3. Montage:

Das Gehäuse sollte von einem qualifizierten Installateur montiert werden, der über die entsprechenden (für das jeweilige Land geltenden und erforderlichen) Genehmigungen und Lizenzen für Niederspannungsinstallationen verfügt.
Das Gehäuse (+Leiterplatte) ist in geschlossenen Räumen mit normaler Luftfeuchtigkeit (relative Luftfeuchtigkeit max. 90 % ohne Kondensation) und einer Temperatur von -10 °C bis +40 °C zu montieren.

4 Technische Parameter

TECHNISCHE PARAMETER	
Batteriefach	**2 x 17 Ah / 12 V**
Manipulationsschutz	**1 x Mikroschalter: Gehäuseöffnung 0,5 A; max. 50 V DC NC – normalerweise geschlossene Kontakte Optional: 1 x Mikroschalter: Ablösung von der Wand, 0,5 A; 50 V DC (PKAZ067 erforderlich)**
Gehäuse: IP	**IP 20**
Betriebstemperatur	**Temperatur: -10 °C bis +40 °C, relative Luftfeuchtigkeit 20 % bis 90 %, ohne Kondensation**

Relative Luftfeuchtigkeit RH – max.	**90 [%]**
Außenabmessungen des Gehäuses	**B = 375, H = 586, T + D_1= 151 + 14 [-/+2 mm]**
Außenabmessungen der Frontplatte	**B_1= 381, H_1= 591 [± 2 mm]**
Abstand der TH35-DIN-Schiene zur Rückwand	**T_2= 4 oder 20 [± 1 mm]**
Anzahl der DIN-Schienen / Länge / Anzahl der „S“-Felder	**3 / 320 mm / 18**
Material	**Stahlblech DC01, Dicke: 1 mm, Korrosionsschutz, „ “, Farbe: RAL 7035**
Anwendung	**Im Innenbereich, Aufputzmontage**
Netto-/Bruttogewicht	**6.354 / 6.974 [kg]**
Hinweise	**Optional: abschließbar (MR008 oder MR027), Abstand zur Wand (Montagefläche) – 14 mm**

Abb. 2 Montage von DIN-Schienen auf Kunststoffhaltern – 20 mm (Standardausstattung)





Abb. 2 Montage von DIN-Schienen auf Kunststoffhalterungen – 20 mm (Standardausstattung)



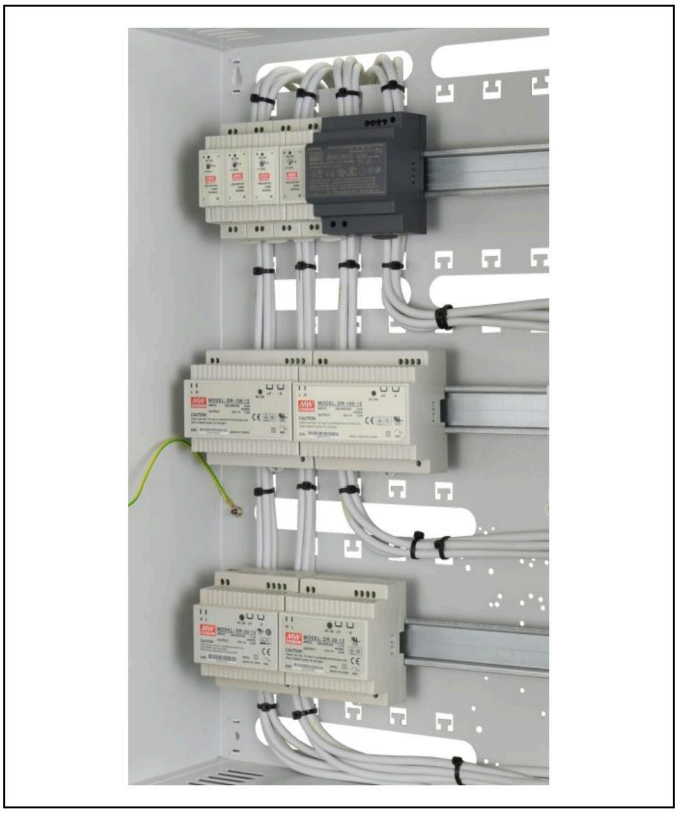


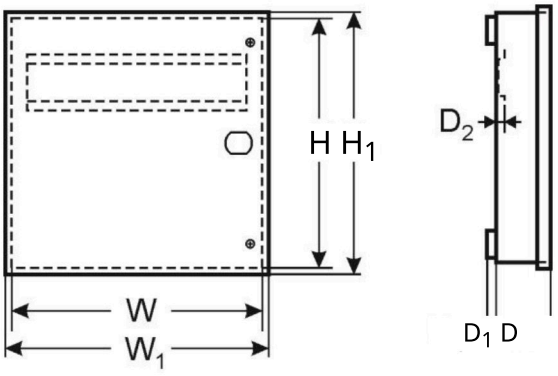
Abb. 3 Möglichkeit zur Montage eines von der Wand abnehmbaren Manipulationsschutzes (zusätzliches Zubehör erforderlich – PKAZ067)











Pulsar sp. j.

Siedlec 150, 32-744 Łapczyca, Polen
Tel. (+48) 14-610-19-40, Fax. (+48) 14-610-19-50
E-Mail: biuro@pulsar.pl, sales@pulsar.pl
http:// www.pulsar.pl, www.zasilacze.pl

This document has been automatically translated. The translation may contain errors or inaccuracies. In case of doubt, please refer to the original version of document or contact us.